

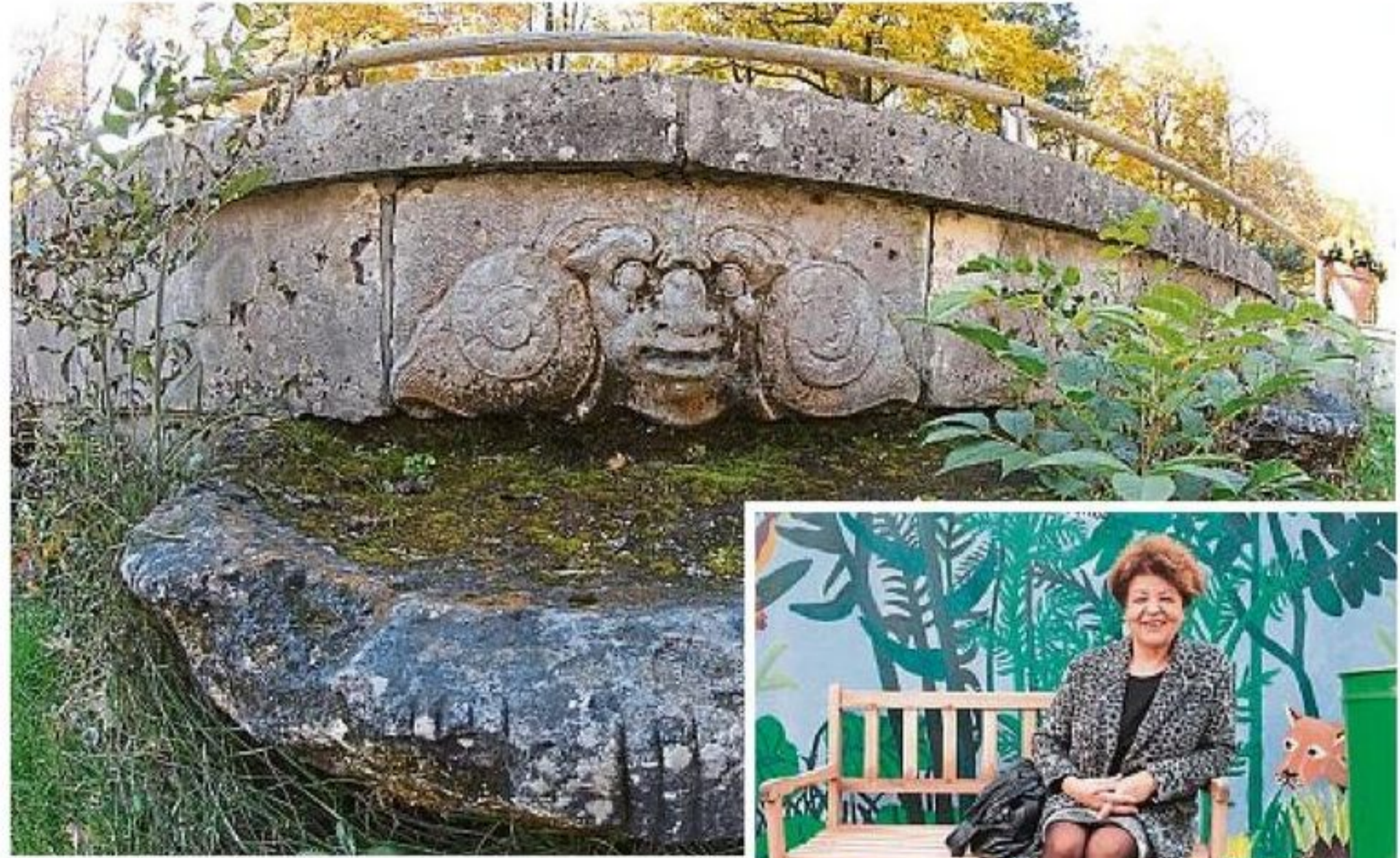
+++ Was wird neu 2016? Die große Jahresvorschau der Viertel-Chefs +++ Was wird neu 2016? +++

Neuer Glanz am Ostfriedhof

OBERGIESING-FASANGARTEN
2015 wurden die Gleise rund um den Ostfriedhof erneuert, 2016 ist der Gottesacker selber dran: Die Stadt saniert die stillgelegte **Kaskadenanlage** – zudem soll der Bau des **neuen Krematoriums** endlich beginnen. Baustellen, über die sich die Vorsitzende des Bezirksausschusses (BA), Carmen Dullinger-Oßwald (Grüne), freut: „Wir haben lange darauf gewartet.“ Vor allem die Brun-

Tegernseer Platz ist uns ein großes Anliegen“, sagt Dullinger-Oßwald. Bislang prägt Verkehr den Platz – der BA wünscht sich eine schönere Gestaltung mit Verkehrsberuhigung. „Toll wäre es, wenn man dort irgendwann auch mal Feste oder einen Christkindlmarkt veranstalten könnte.“ In Sachen Verkehr stehen zudem zwei Brücken auf der BA-Agenda: Die schmale **Regerbrücke** soll auf Wunsch des Gremiums ausgebaut werden, vor allem im Hinblick auf die Neubebauung des benachbarten Paulaner-Geländes in der Au. „Die Brücke ist ein Nadelöhr. Wir müssen schauen, dass sie zur Tegernseer Landstraße hin belebt wird, damit die neuen Bewohner auch zu uns zum Einkaufen kommen.“ Immerhin, diese Brücke gibt es schon – im Gegensatz zur **Brücke am Giesinger Berg**, die Bürger und BA seit Jahren fordern. „Mittlerweile steht diese Brücke auf der Prioritätenliste der Stadt weit oben – wir müssen jetzt schauen, dass wir sie ganz nach vorne bringen“, sagt Dullinger-Oßwald.

Auch im Fasangarten werden 2016 die letzten Weichen für ein wichtiges Projekt gestellt: das neue **Quartier samt Bürgerplatz** an der Europäischen



Dass die vor Jahren stillgelegte Kaskadenanlage im Ostfriedhof (o.) endlich saniert wird, freut BA-Vorsitzende Carmen Dullinger-Oßwald (re.). Fotos: ist/kn



Schule. Dazu soll zeitnah eine Bürgerbeteiligung stattfinden. Das Kerngebiet mit Geschäften und etwa 40 Wohnungen soll bis 2017 fertig sein. ist

Alte Türen wieder neu!
Ohne Baustelle - in nur 1 Tag!
Rufen Sie uns an:
089 - 72 44 800 PORTAS®
www.portas.de/tueren

nenanlage soll den Ostfriedhof aufwerten. Seit Jahren liegen die Kaskaden trocken, Steine sind herausgebrochen. Knapp drei Millionen Euro lässt sich die Stadt die Sanierung kosten, die heuer fertig werden soll. Das Krematorium hingegen wird ein Neubau – das alte ist dem gestiegenen Bedarf nicht mehr gewachsen. 2016 soll der Bau nun endlich beginnen, geplant ist auch ein Meditationscafé. Während am Ostfriedhof rege gewerkelt wird, tut sich an anderer Stelle wenig: „Der

FOTOPARADIES
Freischützstr. 79 (Ecke Johanneskirchner Straße) • Telefon 95 61 16
Biom. Passbilder
Bewerbungsfotos

Viktualien-Eck
Naturkostladen für das tägliche Leben.
Im Schnittpunkt von Bogenhausen, Oberföhring und Englschalking
.....
: Aktion Leckerer Handel :
.....